

## Pressemitteilung

### **ALTANA AG ehrt Schülerteam aus Oppenheim mit Sonderpreis Chemie bei JUGEND GRÜNDET Bundesfinale 2022**

Die vier Schüler Milan von dem Bussche, Simon Kolb, Noel Lieder und Claas Vietor wurden beim JUGEND GRÜNDET Bundesfinale 2022 mit dem ALTANA Sonderpreis Chemie ausgezeichnet. Am 21./22. Juni 2022 traten die zehn besten Teams des Wettbewerbsjahres 2021/22 in Stuttgart an und pitchten um den Gesamtsieg des bundesweiten Schülerwettbewerbs. Das Schülerteam des St. Katharinen Gymnasiums in Oppenheim, Rheinland-Pfalz, überzeugte mit ihrem Maschinen-Ökosystem zum Recycling von Plastikmüll in 3D-Druck-Filament und erreichte damit Platz 2 in der Gesamtwertung.

„Abfall ist kein Endprodukt!“ so lautet das Credo von Milan von dem Bussche, Simon Kolb, Noel Lieder und Claas Vietor. Mit ihrer Geschäftsidee, dem sogenannten JARVIS Ökosystem, gingen die vier am 21. und 22. Juni beim JUGEND GRÜNDET Bundesfinale in Stuttgart 2022 als eines der zehn besten Teams deutschlandweit ins Rennen um den Gesamtsieg und wurden mit dem ALTANA Sonderpreis Chemie ausgezeichnet. Das bereits von ihnen gegründete Unternehmen QiTech Industries GmbH entwickelt und baut Maschinen, mit denen man aus Plastikmüll qualitativ hochwertiges 3D-Druck Filament herstellen kann. Das Maschinen-Ökosystem deckt dabei alle Recyclingschritte ab und zeichnet sich durch seine cloudbasierte Maschinensteuerung aus. In der Gesamtwertung des bundesweiten Schülerwettbewerbs für mehr Gründungsgeist erreichte das Team „QiTech Industries“ einen tollen Platz 2, unterstützt wurden die Schüler von ihrer Betreuerin Johanna Lienerth.

#### **QiTech Industries zeigt das große Innovationspotenzial des 3D-Drucks**

„Der 3D-Druck ist mit seinen Möglichkeiten der additiven Fertigung eine zentrale Technologie zur Produktivitäts- und Effizienzsteigerung der Industrie. Im Bereich des Kunststoff 3D-Drucks ist insbesondere die Nachhaltigkeit und Rezyklierbarkeit der Materialien gefragt. Es ist beeindruckend, mit wie viel Innovationskraft, Professionalität und unternehmerischem Gespür sich das Schülerteam diesem wichtigen Zukunftsthema angenommen hat“, so begründete Dr. Petra Severit, Chief Technology Officer der ALTANA AG, die Entscheidung der Sonderpreis-Jury. Der Spezialchemiekonzern brachte zuletzt innovative Druckmaterialien für den industriellen Inkjet-3D-Druck auf den Markt.

Der ALTANA Sonderpreis Chemie wird seit 2014 beim JUGEND GRÜNDET Bundesfinale vergeben, ausgezeichnet werden innovative Geschäftsideen im Bereich Chemie. Als Sonderpreisträger des Wettbewerbsjahres 2022 erwartet das Team „QiTech Industries“ eine Reise nach Wallingford (USA) an einen der größten Forschungsstandorte der ALTANA AG samt ausgedehntem Sightseeing und Übernachtung in New York City.

**Datum**

22..06.2022

**Seite**

1/2

**Ansprechpartner**

Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann (Leitung)

Tel +49 281 670-10300

Tobias Entrup

Tel +49 281 670- 10308

Heike Dimkos

Tel +49 281 670-10302

Birte Ölzner

Tel +49 281 670-10249

Hannah Ziehm

Tel +49 281 670-10306

Fax +49 281 670-10999

press@altana.com

www.altana.com/presse

**ALTANA AG**

Abelstraße 43

46483 Wesel

Deutschland

Tel +49 281 670-8

Fax +49 281 65735

info@altana.com

www.altana.de

## Pressemitteilung

Das Team „QiTech Industries“ konnte außerdem noch einen weiteren Sonderpreis mit nach Hause nehmen: Von REWIMET e.V. wurden Milan, Simon, Noel und Claas mit dem Sonderpreis Kreislaufwirtschaft geehrt.

### Bundesfinale in Stuttgart: Höhepunkt des Wettbewerbsjahres

Es sind innovative Geschäftsideen wie diese, die seit 19 Jahren beim Bundesschülerwettbewerb JUGEND GRÜNDET gesucht werden. Im Wettbewerbsjahr 2021/22 haben sich insgesamt 4.106 Schülerinnen, Schüler und Auszubildende aus ganz Deutschland dieser Herausforderung gestellt: 729 innovative Geschäftsideen wurden eingereicht. Die besten Teams der Businessplan-Phase durften ihre Geschäftsideen bereits bei den Pitch Events im Frühjahr vorstellen, bevor sie dann in der Planspiel-Phase bis Mitte Mai um den Einzug ins JUGEND GRÜNDET Bundesfinale rangen. Dort war dann im Rahmen der „Zukunftsideenmesse“ ein letztes Mal die Innovations- und Überzeugungskraft der Finalteams gefragt, um die JUGEND GRÜNDET Bundesjury von ihren Geschäftsideen und Teamqualitäten zu überzeugen. Außerdem erwartete die Finalistinnen und Finalisten ein spannendes, vielfältiges Rahmenprogramm, Netzwerkmöglichkeiten und exklusive Einblicke in das gastgebende Unternehmen Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, die JUGEND GRÜNDET als Hauptsponsor unterstützt.

### Neue Wege finden, wo es noch keine gute Lösung gibt

„In den kommenden Jahren werden sich viele Dinge grundsätzlich ändern müssen. Doch eines der größten Probleme dabei: Es ist oft nicht klar, wie! In vielen Fällen gibt es noch keine gute Lösung. Es braucht also Menschen, die bereit sind, neue Wege zu finden, den Status quo infrage zu stellen und Visionen für die Zukunft zu entwickeln. Genau das tun die Teams bei JUGEND GRÜNDET! Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei, beim JUGEND GRÜNDET Bundesfinale 2022 einen Blick in die Zukunft zu werfen!“ sagte Franziska Metzbaur, Projektleiterin von JUGEND GRÜNDET, bei der Begrüßung.

### Starke Finalteams aus ganz Deutschland

Die zehn Finalteams waren stark genug, um sich im Lauf des JUGEND GRÜNDET Wettbewerbsjahres an die Spitze zu kämpfen: In der Businessplan-Phase (1. Schulhalbjahr) schlüpfen die Schülerinnen, Schüler und Auszubildenden in die Rolle von Innovatorinnen und Innovatoren und entwickelten innovative Geschäftsideen und ein Konzept für die Umsetzung, den sogenannten Businessplan. In der Planspiel-Phase (2. Schulhalbjahr) nahmen die Teilnehmenden die Manager-Rolle ein und steuerten im Unternehmensplanspiel „Start-up Simulator“ ein virtuelles Unternehmen mit ihren strategischen Entscheidungen durch die Höhen und Tiefen der Konjunktur. Beim Bundesfinale entschied letztendlich die hochkarätige Jury, wer als Siegerteam den Hauptpreis, eine geführte Reise ins Silicon Valley (USA) mit spannenden Besuchen bei Start-ups und auch zu touristischen Zielen, gewinnt. Die zehn Finalteams des Wettbewerbsjahres 2021/22 kamen aus ganz Deutschland, vertreten waren sechs verschiedene Bundesländer: Je drei Teams kamen aus Baden-Württemberg und

## Pressemitteilung

Rheinland-Pfalz und jeweils ein Team aus Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, und Schleswig-Holstein.

Den Bundessieg entschied im Wettbewerbsjahr 2021/22 Mario Schweikert vom Leibniz-Gymnasium in Neustadt an der Weinstraße als Team „INFormAtlc Teens“ für sich mit seiner KI-App „Vine Leaf Disease and AI“ zur Erkennung von Rebkrankheiten.

### Sponsoren und Förderer

JUGEND GRÜNDET ist ein bundesweiter Online-Wettbewerb und wird seit 2003 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von einer Reihe namhafter Förderer bei der Bekanntmachung des Wettbewerbs, bei den Preisen sowie bei den Events unterstützt. Hauptsponsor ist die Porsche AG.

Preissponsoren für das Bundesfinale 2022 sind die Steinbeis Stiftung (1. Preis: Reise ins Silicon Valley/USA), die ALTANA AG (Sonderpreis Chemie), CK-Holding (Sonderpreis Künstliche Intelligenz), die Volkswagen AG (Sonderpreis Social Startup und Planspiel-Sonderpreis), Porsche (Sonderpreis Digitale Zukunft), der Hightech Gründerfonds (Sonderpreis Hightech) und REWIMET e.V. (Sonderpreis Kreislaufwirtschaft).

Ausführliche Informationen zum Bundeswettbewerb gibt es auf [www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de)

Informationen zum Bundesfinale auch direkt auf: <https://www.jugend-gruendet.de/finale2022>.

---

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen:

Dorothee Riegner  
JUGEND GRÜNDET im SIZ, Blücherstr. 32, 75177 Pforzheim  
Tel.: 07231-42446-14, [riegner@szue.de](mailto:riegner@szue.de)

Andrea Neumann  
ALTANA AG, Abelstraße 43, 46483 Wesel  
Tel 0281-670-10300, [press@altana.com](mailto:press@altana.com)

[www.altana.de](http://www.altana.de)

---

JUGEND GRÜNDET - Chancen erkennen. Zukunft gestalten.

[www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de)  
E-Mail: [info@jugend-gruendet.de](mailto:info@jugend-gruendet.de)  
Info-Telefon: 07231 42446-27

## Pressemitteilung

### Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK, ECKART, ELANTAS und ACTEGA, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 48 Produktionsstätten sowie 65 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten über 6.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr etwa 7 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

[www.altana.de](http://www.altana.de)